



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 282/2020

WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)

unbefristet

50% einer Vollbeschäftigung

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

Am Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung ist ab dem 1. Januar 2021 oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Lehraufgaben im Umfang von in der Regel vier SWS im Rahmen der Ergänzungsstudien Lehramt einschließlich der Abnahme von Prüfungen im Bereich „Medien und Politik in der Wissenschaftskommunikation“
- Wissenschaftskommunikation am Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung
 - o Redaktion aller Print- und Onlinemedien
 - o Beratung der Geschäftsführung sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung bei der Ansprache der Zielgruppen
 - o Entwicklung und Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungsformaten
- Beteiligung an der Einwerbung von Drittmitteln
- Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung
- Beratung und Betreuung von Studierenden

Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Kommunikations- und Medienwissenschaften, Journalismus oder vergleichbaren Studiengängen
- einschlägige Berufserfahrung in der Wissenschaftskommunikation, vorzugsweise an einem Zentrum für Lehrerbildung oder einer School of Education
- einschlägige Lehrerfahrung im Hochschulbereich, vorzugsweise mit Lehramtsstudierenden
- Erfahrung mit der Konzeption und Durchführung von digitalen Lehrangeboten
- selbständige, kooperative Arbeitsweise
- hochschuldidaktische Weiterbildung gewünscht oder die Bereitschaft, diese zu absolvieren
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen sowie in der Nutzung neuer Medien

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 282/2020** bis **28. September 2020** an:

bewerbung.zls@uni-leipzig.de (möglichst in einer PDF-Datei) oder

Universität Leipzig
Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung
Direktor
Herrn Dr. Jürgen Ronthaler
Prager Straße 38-40
04317 Leipzig

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender_in trägt dafür die volle Verantwortung. Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.